

Raumprogramm Erneuerung Kunstmuseum Olten

(internes Arbeitspapier! Version 17.8.2020)

Vorbemerkungen

- In dieses Raumprogramm nicht integriert sind das externe Skulpturen-Depot im Kulturgüterschutzraum der Stadt Olten sowie das externe Lager für Katalogreserven, Grossskulpturen und sperriges Verpackungsmaterial. **Das hier skizzierte Raumprogramm geht davon aus, dass diese Depot-/Lager-Räume weiterhin erhalten bleiben.**
- Neu ins Museum integriert werden soll hingegen die Depotfläche, welche dem Kunstmuseum bisher vom Historischen Museum in seinem Abteil des Kulturgüterschutzraums im Bilderrechen zur Verfügung gestellt wird.
- Aktuell sind die Kunstdepots, Materiallager, Archiv- und Bibliotheksräume des Museums überbelegt, und die **Entwicklung der Sammlung** bedingt genügend Reserven, weshalb den zukünftigen Depotflächen ein hoher Stellenwert zukommt.
- Um Platz für dringend benötigte Depots- und Arbeitsräume zu schaffen, wurde in den letzten Jahren Ausstellungsfläche von rund 150 m² aufgegeben und umgenutzt. Aufgelöst wurden somit etwa der **Projektraum** für partizipative Ausstellungsprojekte der Kunstvermittlung sowie das **Disteli-Kabinett**, eine Raumfolge zur Präsentation des Gründungsbestandes der Institution, dem Nachlass des politischen Zeichners Martin Disteli (1802–1844). Diese wichtigen Ausstellungsflächen sollen im neuen Kunstmuseum wieder Platz finden.
- **Werkstätten** fehlten im Kunstmuseum ganz. Der bis dahin für alle städtischen Museen tätige Museumstechniker nutzte die Werkstatt-Infrastruktur des Historischen Museums auch für das Kunstmuseum. Seit einem Jahr sind die Betriebe personell wie infrastrukturell entfolchten. Im Zuge dieser Entwicklung hat das KMO unter Aufgabe von Ausstellungsflächen eine saubere Werkstatt (für Montage, Passepartourierung, Rahmung) eingerichtet. Eine Schmutz-Werkstatt fehlt nach wie vor. Schreinerarbeiten werden hinter dem Museum im Freien getätigt.
- Eine geplante räumliche Anbindung der **Stiftung für Kunst des 19. Jh.** (SK19) in das Kunstmuseum im Rahmen wird von seiten des Kunstmuseums, der städtischen Behörden sowie des Amtes für Kultur des Kantons Solothurn begrüsst. Dies meint die räumliche Koexistenz zweier eigenständiger, aber eng zusammenarbeitender Institutionen unter einem Dach. Der dafür benötigte Platz ist in diesem Raumbedarf berücksichtigt.
- Die Einhaltung der für Kunstmuseen **gängigen Standards bezüglich Sicherheit, Raumklima und Beleuchtung** wird vorausgesetzt.
- Die öffentlich Räumlichkeiten müssen **barrierefrei** zugänglich sein.

Verwendete Abkürzungen

- **Raumhöhe:**
 - **N:** niedrig (min. 2.50 m)
 - **M:** mittel (ca. 3.00 – 3.50 m)
 - **H:** hoch (ca. 4.00 – 5.00 m)
- **Nutzerkreis / Zugang:**
 - **Ö:** öffentlich, unter Aufsicht für Publikum zugänglich
 - **A:** Arbeitsräume, interne Nutzung
 - **DL:** Depot- und Lagerräume, interne Nutzung (mit Einschränkungen, besonderen Sicherheitsmassnahmen)
 - Zusatz (**mK**): mit Kunstwerken (besondere Sicherheitsmassnahmen)

<u>Kunstmuseum Olten KMO</u> (inkl. Räume für SK19)	Fläche bisher	Fläche	Raum- höhe	Nutzer- kreis / Zugang
1 Publikumsbereich ohne Ausstellung	115	110		
1.1 Publikumsempfang und Kasse <u>Ausstattung:</u> Kasse / Infotheke mit Garderobe, Schliessfächer (auch bei WC-Anlage möglich), Stauraum, Wasseranschluss, Nutzung des Foyers unabhängig vom Museumsbetrieb, Alarmzentrale und Brandmeldeanlage, eigener Alarmpreis für 1.1, 1.2, 1.3 <u>Lage:</u> Eingangsbereich, Sichtkontakt zum Aussenraum, abtrennbar von Ausstellungsräumen	25 (ohne Garderobe, nur 1 WC)	20	M	Ö/DL
1.2 Museums-Shop <u>Ausstattung:</u> Regale, Präsentationsflächen <u>Lage:</u> bei oder integriert in 1.1	15	20	N/M	Ö
1.3 Kaffee-Bar <u>Ausstattung:</u> Kaffee-Bar mit Spüle, Kochplatte, Kühlschrank, Geschirrwashmaschine, mit Sitzmöglichkeiten, Büchern, Zeitschriften und angrenzendem Stauraum für Lebensmittel, Verbrauchsmaterial für Kaffee-Bar und Empfang, 380V-Anschluss für externe Herdplatten (Catering), mit integriertem oder angrenzendem Stauraum <u>Lage:</u> Idealerweise neben 1.1, 1.2, ev. 1.4	25 (nur Stauraum, z.B. Lebensmittel, Tische; Stühle unter 4.5)	30	N/M	Ö/DL
1.4 Raum für Kunstvermittlung <u>Ausstattung:</u> Arbeits- und Werkraum mit angrenzendem Stauraum für Klappstühle, Farben, Tische, div. Materialien, Wasseranschluss mit 2 Waschbecken <u>Lage:</u> wünschenswert ist Einsehbarkeit von aussen sowie die Möglichkeit, den Aussenraum mit zu nutzen, Nähe zu Ausstellungsräumen	30+20 (2. Raum heute auch Pausenraum)	40	M	Ö/DL

<p>2 Ausstellungsbereich</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es gibt keine «Dauerausstellung» - Es wird nicht unterschieden zwischen Räumen für Wechselausstellungen und Sammlungspräsentationen. - Die Raumabfolge soll jedoch 2 parallel laufende Ausstellungen ermöglichen, die separat zugänglich sind, damit das Haus zukünftig während der Umbauphasen nicht mehr geschlossen werden muss. - Die unten aufgeführten Raumdispositive bedingen bestimmte Raumqualitäten mit geeigneten Proportionen für die Präsentation der Kunstwerke und Installationen. - Die Anzahl der Räume kann variieren. 	<p>590 (aktuell), bis 2018 noch 740 > danach wurden 2.OG & 1 Raum 3. OG zu Büros, Depots umfunktioniert</p>	<p>700</p>	<p>M/H</p>	<p>Ö (mK)</p>
<p>2.1 Ausstellungsräume</p> <p>Räume unterschiedlicher Grösse für Gemälde, Graphik, klassische Skulptur und Audio-Videokunst</p> <p><u>Ausstattung:</u> Rollstuhlgängigkeit, Erschliessung durch Lift, grosszügig bemessene Raumverbindungen (Erschliessung auch für grossformatige Werke), partielle Verdunkelung für Videos und lichtempfindliche Graphik, Klimatisierung, dimmbare Beleuchtung, Traglast: 500 kg/m²</p> <p><u>Lage:</u> Aussenbezug zumindest partiell wünschbar, gute Anbindung an Sammlungsdepots</p>		<p>Siehe Total</p>	<p>M</p>	<p>Ö (mK)</p>
<p>2.2 Ausstellungsraum mit Infrastruktur für Veranstaltungen</p> <p><u>Ausstattung:</u> variable Beleuchtung, Beamer, Leinwand, Musik- und Lautsprecheranlage; angrenzender oder über Lift erschlossener Stauraum für Stühle, Tische, technische Geräte etc., Traglast 500 kg/m²</p> <p><u>Lage:</u> abtrennbar von den übrigen Ausstellungsräumen, nahe Eingang oder Lift; Fluchtwege beachten</p>		<p>80–100</p>	<p>M/H</p>	<p>Ö/DL</p>
<p>2.3 Kabinett</p> <p>Ausstellungsraum für Graphik (Disteli-Bestand / 19. Jh.; SK19) oder separate kleine Ausstellungen (im Sinne eines Projektraums für partizipative Projekte), Traglast 300 kg/m²</p>		<p>Siehe Total</p>	<p>M</p>	<p>Ö (mK)</p>
<p>2.4 Grosser Ausstellungssaal</p> <p><u>Lage:</u> Kulminationspunkt im Ausstellungsrundgang</p> <p>Grössere Raumhöhe von mind. 4.50 m auf einer Fläche von mindestens 70 m²</p> <p><u>Ausstattung:</u> wie 2.1, Traglast 500 kg/m²</p>		<p>Siehe Total</p>	<p>H</p>	<p>Ö (mK)</p>

3 Büro- und Arbeitsräume	181	180		
3.1 Bibliothek / Sitzungszimmer Studien- und Handbibliothek für Mitarbeitende, halb-öffentliche Präsenz- und Studienbibliothek, Studienraum für Kunstwerke auf Papier <u>Ausstattung:</u> Arbeitsplätze, grosse Arbeitstische / Regale und abschliessbare Schränke für Disteli-Bibliothek (z. T. mit Originalgraphik illustrierte Bände) sowie Zwischenlagerung von Werken, die zur Konsultation vorgelegt werden, dimmbare, gute Beleuchtung und Verdunkelungsmöglichkeit, wird auch als Sitzungszimmer benutzt <u>Lage:</u> Nachbarschaft und Sichtkontakt zu Büros (Aufsicht!) und gute Verbindung zu Graphikdepots	50	40	M	Ö / A (mK)
3.2 Bürobereich <u>Ausstattung:</u> Je mind. 2 Arbeitsplätze pro Raum, Regale für Handbibliothek, Schränke etc. <u>Lage:</u> Büros möglichst nah beieinander, Zugang mit Lift oder Treppenlift	80	95		
3.2.1 Direktion & Praktikant*in		15		
3.2.2 Kuratorin & Praktikant*in		15		
3.2.3 Sekretariat		20		
3.2.4 Lager für Büromaterial (Versand, Arbeitsmaterial) <u>Ausstattung:</u> Fotokopierer, Drucker, Scanner, Schneidemaschine etc. <u>Lage:</u> neben Sekretariat		5		
3.2.5 Büros mit insgesamt 5–7 Arbeitsplätzen für Museumstechnik, Vermittlung, wiss. Mitarbeit, Projektmitarbeiter*innen, SK19. Gemeinschafts- oder Einzelbüros	40			A
3.3 Archiv <u>Ausstattung:</u> Archivschränke, Tisch, konstantes Klima, abschliessbar <u>Lage:</u> Nahe Bürobereich	21	20	N	DL
3.4 Begegnungs- und Aufenthaltsraum für Personal (Sozialraum) mit Wasseranschluss	20	15		A
3.5 Personal-WC und Dusche	10	10		

4 Werkstätten und Materiallager	171	190		
4.1 Anlieferung und Parkplätze <u>Ausstattung:</u> gedeckte Zone für Auslad (Höhe: Lastwagen), ev. mit Schleuse (Akklimatisierung), mind. 2 Parkplätze für Personenwagen und 1 Lieferwagen <u>Lage:</u> direkter Zugang zu Warenlift und gute Verbindung zu Kistenlager (4.2)	-	Gedeckte Zone, im Aussenraum (20)	H	Ö
4.2 Packraum / Akklimatisierung / Zwischenlager / Begutachtung <u>Ausstattung</u> - Zwischenlager für Transportkisten und Verpackungsmaterial - Zwischenlager für Ausstellungsobjekte (Leihgaben und Werke aus eigenen Beständen) während Ausstellungs-Vorbereitung und -Umbau mit Regalen zur Einstellung von Rahmen und Ablagen zur Begutachtung von Werken und Transportabfertigung, durch Alarm gesichert, klimatisiert - Foto-Reprostation für Werkdokumentation <u>Lage:</u> gute Verbindung zu Anlieferung (4.1) und Warenlift	25	30	M	DL A / DL (mK)
4.3 Saubere Werkstatt <u>Ausstattung:</u> Arbeitsraum für Ausstellungsvorbereitung (einfache restauratorische Arbeiten, konservatorische Massnahmen wie Montage und Rahmung von Werken), Lagerung von speziellem Werkzeug sowie für Wagen für hausinternen Bilder- oder Schachteltransport, Passepartout-Schneide-Maschine, daran angrenzend oder integriert permanenter Lagerraum für Papier und Passepartoutkarton <u>Lage:</u> nahe Warenlift, einfacher und sicherer Zugang zu Packraum (4.2) und Depots	40	40	M	A / DL (mK)
4.4 Rahmenlager Lagerraum für Bilderrahmen und Gläser <u>Lage:</u> nahe Warenlift, idealerweise angrenzend oder enthalten in 4.3 und sicherer Zugang zu Packraum (4.2) und Depots	35	30		
4.5 Lager für Ausstellungsmobiliar, Geräte, Kisten und Kataloge Lagerraum für Stellwände, Sockel, Vitrinen und technische Geräte wie Beamer, Videogeräte, Bildschirme, Fernseher, Rednerpult, Mikrophone, Fotoapparate, Klappstühle etc. <u>Lage:</u> nahe Warenlift, einfacher Zugang zu Ausstellungsräumen und Packraum (4.2)	64 (ohne externes Lager)	60	M	DL
4.6 Schmutz-Werkstatt Werkstatt für Schreiner-, Schlosser-, Malerarbeiten etc. <u>Ausstattung:</u> Arbeitsflächen, Regale für Arbeitsmaterial (Werkzeuge, etc.), teils fest installierte Maschinen, Wasseranschluss, 380V-Anschluss, Belüftung, Staubabzug <u>Lage:</u> Gut abgetrennt von allen anderen Räumen, wegen Emissionen	7	30	M	A

5 Kunstdepot	290	420		
5.1a Gemälde depot Langzeit-Depot für Gemälde (gerahmt und gerollt) <u>Ausstattung:</u> Schiebegitter und Regale, Schieberahmen mit Stangen für horizontale Lagerung von aufgerollten Werken (Überformate, auf Kartonrollen), ev. innerhalb des Gemälde depots ein nochmals verschlossener, abgegrenzter Tresorraum für besonders wertvolle Werke, Klimatisierung, keine Fenster, keine Wasserleitungen, eigener Alarmkreis, Traglast 500 kg/m ² <u>Lage:</u> im Haus, wegen Betriebsaufwand und Objektschutz	180	240	H	DL (mK)
5.2a Graphikdepot Langzeit-Depot für Arbeiten auf Papier (Zeichnungen, Druckgraphik, Mappenwerke), auch für Bestände SK19 und Disteli-Sammlung <u>Ausstattung:</u> Regale für gerahmte Werke, Korpusse / Schränke zur liegenden Aufbewahrung ungerahmter Werke in Schachteln und Mappen, Arbeitstische / Ablagen, Klimatisierung, keine Fenster, keine Wasserleitungen, eigener Alarmkreis, Traglast 500 kg/m ² <u>Lage:</u> im Haus, wegen Betriebsaufwand und Objektschutz	110	140	M	DL (mK)
5.3 Depot für Fotografie und neue Medien Langzeit-Depot für Fotografien, gerahmt und ungerahmt in Regalen und Schachteln aufbewahrt (verlangen andere klimatische Bedingungen) und für neue Medien <u>Ausstattung:</u> Regale für gerahmte Werke, Korpusse / Schränke zur liegenden Aufbewahrung ungerahmter Werke in Schachteln und Mappen, Arbeitstische / Ablagen, Klimatisierung, keine Fenster, keine Wasserleitungen, eigener Alarmkreis, Traglast 500 kg/m ² <u>Lage:</u> im Haus, ev. als Klimaschrank in Graphik-Depot	-	20	M	DL (mK)
5.4 Skulpturendepot Hauptsächlich für Kleinplastik und einige wenige, besonders wertvolle grosse Plastiken (z.B. Fischli-Weiss). <u>Ausstattung:</u> Langzeit-Depot für Plastiken aus diverse Materialien: Bronze, Stein, Holz, Gips etc. in Regalen oder palettiert, z.T. spezielle Klimaanforderungen je nach Material, Traglast 500 kg/m ² <u>Lage:</u> im Haus, <i>ergänzt</i> das bestehende Aussendepot im Kulturgüterschutzraum!	Intern 0 (extern 100, voll)	20	H	DL (mK)

6 Erschliessung, Haustechnik und Nebenräume	16	projektabhängig		
6.1 Waren- und Personenlift <u>Ausstattung:</u> Der Lift wird sowohl für die Besucher wie auch für den Betrieb genutzt. Mindesthöhe: 3.00 m, Mindestbreite: 1.20 m und Mindesttiefe: 3.00 m <u>Lage:</u> Nahe Anlieferung, Depot und Lagerräume, zugänglich für Publikum	-	projektabhängig	H	DL (mK)
6.2 Bilderschlitze <u>Ausstattung:</u> Grösse: 4.00 x 0.30 m <u>Lage:</u> Zwischen Anlieferung, Depot, Lager- und Ausstellungsräumen	-	projektabhängig		
6.3 Verkehrsflächen Projektabhängig, 5 – 10 % der Nutzfläche		projektabhängig		
6.4 Putzraum Abstellraum und Lager für Putzutensilien, Wartungs- und Reinigungsmaterial <u>Ausstattung:</u> Waschmaschine, Wäscheaufhängung, Abfalltonnen, Regale etc. <u>Lage:</u> bei 4.5/4.6	10 (ohne Abfall-Kontainer)	15	N	DL
6.5 Haustechnik - Heizungsanschluss an Fernwärmenetz <u>Ausstattung:</u> Isolation, Belüftung <u>Lage:</u> Untergeschoss	2	10	N	
6.6 Haustechnik - Lüftung <u>Ausstattung:</u> Isolation, Belüftung <u>Lage:</u> Untergeschoss oder Dachgeschoss	2	30	N	
6.7 Serverraum <u>Ausstattung:</u> Isolation, Belüftung (Achtung: Emmissionen, Wärmeentwicklung!)	2 (kein Serverraum)	5	N	
TOTAL Nutzflächen (ohne Punkt 6)		1650		